



CHÂTEAU DE WINECK | BURG WINECK

Weltweit | Europa | Frankreich | Region Grand Est | Département Haut-Rhin | Katzenthal

Informationen für Besucher | Bilder | Grundriss | Historie | Literatur | Links



Lithografie von Jacques Rothmüller

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Kleine Burg aus dem 12. Jahrhundert, welche oberhalb von Katzenthal liegt.

Informationen für Besucher

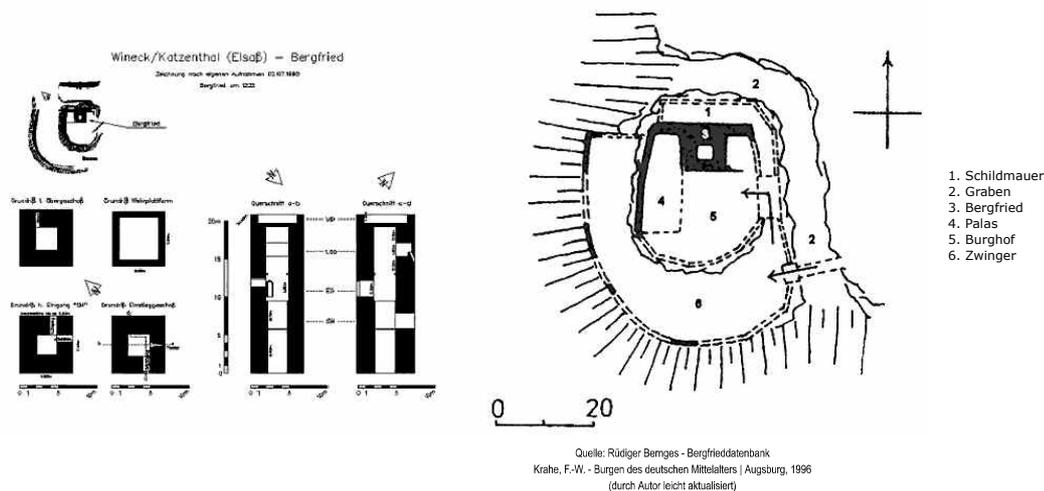
	Geografische Lage (GPS) WGS84: 48°06'33.1" N, 7°16'41.0" E Höhe: 315 m ü. NN
	Topografische Karte/n nicht verfügbar
	Kontaktdaten k.A.
	Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung Sehr steile Treppe innerhalb des Bergfriedes. Betreten des Burggeländes auf eigene Gefahr!
	Anfahrt mit dem PKW Die Burg Wineck liegt oberhalb des Ortes Katzenthal und kann nicht übersehen werden. Parkmöglichkeiten im Ort.
	Anfahrt mit Bus oder Bahn k.A.
	Wanderung zur Burg k.A.
	Öffnungszeiten April - Oktober Sonntag: von 14:30 - 18:00 Uhr
	Eintrittspreise kostenlos, es wird jedoch um eine Spende zum Erhalt der Burg gebeten.
	Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen ohne Beschränkung
	Gastronomie auf der Burg keine
	Öffentlicher Rastplatz Rastplatz vor dem Burgeingang.
	Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg keine
	Zusatzinformation für Familien mit Kindern k.A.
	Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Historie

um 1200	Die Burg wird durch die Grafen von Pfirt, eventuell durch die Grafen von Egisheim-Dagsburg, erbaut.
1251	Die Burg wird erstmals urkundlich erwähnt als der Graf Ulrich von Pfirt die Burg an den Bischof Heinrich von Stahleck aus <u>Strasbourg</u> übergibt. Im selben Jahr wird die Burg wieder an Ulrich von Pfirt zurückgegeben.
1271	Die Burg wird an den Bischof von Basel verkauft.
mitte 14. Jh.	Das Geschlecht derer von Wineck stirbt aus. Die Burg geht an die Herren von Rathsamhausen, die bis 1828 im Besitz der Burg bleiben.
1502	Die Burg wird zerstört und ist seitdem eine Ruine.
1864	Isaac Bickart verkauft die Burg der "Société pour la Conversation des Monuments Historiques d'Alsace", welche bis zum heutigen Tag im Besitz der Burg ist.
1886	Durch den Bauarchitekt Winkler wird ein Teil der Burg wieder hergestellt.
seit 1972	Die "Société pour la Restauration et la Conservation du Château de Katzenthal" kümmert sich um den Erhalt der Burg.

Quelle: Zusammenfassung der unter Literatur angegebenen Dokumente.

Literatur

Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

- [30.08.2017] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.
- [13.10.2013] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 30.08.2017 [CR]